



## BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2023

GESCH.-NR. 2023-0163  
BESCHLUSS-NR. 2023-42  
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **28** **LIEGENSCHAFTEN, GRUNDSTÜCKE**  
**28.03** **Einzelne Liegenschaften und Grundstücke in eD alph**  
**28.03.24** **Verwaltungsgebäude**

BETRIFFT **Stadthaus - Einbau geschlechtergetrennte Personalgarderoben;  
Projektgenehmigung und Kreditbewilligung**

---

## AUSGANGSLAGE

Mitarbeitende, welche den Arbeitsweg (bei jedem Wetter) mit dem Fahrrad zurücklegen, verfügen im Stadthaus über keine angemessene Möglichkeit, sich umzuziehen bzw. zu duschen. Kleider werden schlimmstenfalls in Büroräumlichkeiten getrocknet. Während der jährlichen «Bike to Work»-Aktion, welche im Mai und Juni von Pro Velo Schweiz lanciert wird, legen noch deutlich mehr Mitarbeitende den Arbeitsweg mit eigener Muskelkraft zurück (2022 haben 14 städtische Teams mit insgesamt 55 Teilnehmenden daran partizipiert). Zusätzlich betätigen sich zahlreiche Mitarbeitende auch über die Mittagszeit sportlich.

Die einzige Möglichkeit für die Körperhygiene befindet sich im 5. Obergeschoss (Dusche/WC in der ehemaligen Hauswartwohnung). Der Raum ist als einfache «Wohnungsnasszelle» ausgelegt, verfügt über eine Grösse von knapp 2.7 m<sup>2</sup> und ist nicht für eine Personalgarderobe ausgelegt. Sie ist weder geschlechtergetrennt, bietet keine Sitz-/Umziehmöglichkeiten und es fehlt an Aufhängungen / Trocknungszonen für Sport- oder Alltagskleidung.

Der Bedarf an geschlechtergetrennten Garderoben gegeben. In einer sport- und gesundheitsbewussten Gesellschaft zählen Garderoben am Arbeitsplatz heute zum Standard. Sie fördern zudem auch die Attraktivität als Arbeitgeberin.

## PROJEKT

VARIANTEN / ARCHIV

Für den Bau von geschlechtergetrennten Garderoben wurden einige Räumlichkeiten für eine Umnutzung geprüft. Die einzige Möglichkeit, diese im Stadthaus unterzubringen, bietet der Raum U1-02. Darin ist aktuell das Archiv der Abteilungen Hoch- und Tiefbau untergebracht. Dieses Archiv wird ins ehemalige Möbellager U1-33 unterhalb des Stadthausaales verschoben. Das Möbellager wird ausgeräumt und in einen kleineren Lageraum verschoben.



### BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2023

GESCH.-NR. 2023-0163

BESCHLUSS-NR. 2023-42

#### AUSFÜHRUNG GARDEROBEN

Der Raum wird baulich so verändert, dass ein kleiner Vorraum sowie zwei identische Garderoben mit Dusche entsteht. Der Vorraum ist zugleich Aufbewahrungsort für die Duschartikel. Die zwei Garderoben werden mit je einer Dusche, einem Lavabo sowie Sitzbänken und Kleideraufhängvorrichtungen ausgestattet. Für jeden Raum ist die Installation eines Trocknungsgerätes (Secomat) vorgesehen. Die minimale Frischluftzufuhr wird über die bestehende Lüftung gelöst.

#### FINANZEN

Die Kosten für die Erstellung von geschlechtergetrennten Garderoben und Duschen belaufen sich gemäss Kostenschätzung auf Fr. 150'000.- (inkl. Reserve) und sind als neue Ausgaben im Sinne des Gemeindegesetzes zu qualifizieren.

#### BUDGET 2023

Im Budget 2023 sind für die Erstellung der Garderoben mit Duschen Fr. 150'000.- (Projekt-Nr. 4200.5040.0047) eingestellt.

#### KOSTENVORANSCHLAG

Beträge gemäss Kostenvoranschlag vom 15. Februar 2023, inkl. 7.7 % MwSt., Kostengenauigkeit +/- 10 %

BEZEICHNUNG LEISTUNG	ZWISCHENTOTAL	TOTAL
BKP 21 Baumeisterarbeiten	Fr. 4'000.-	
BKP 23 Elektroarbeiten	Fr. 8'000.-	
BKP 24 Heizung- / Lüftungsanlagen	Fr. 7'000.-	
BKP 25 Sanitäranlagen	Fr. 40'000.-	
BKP 27 Gips-/Schreinerarbeiten	Fr. 24'000.-	
BKP 28 Wand-/Bodenbeläge (Platten)	Fr. 10'000.-	
BKP 29 Honorare	Fr. 25'000.-	
BKP 56 Umzugskosten	Fr. 10'000.-	
BKP 90 Garderobeneinrichtung	Fr. 6'000.-	
Total Gesamtkosten exkl. Unvorhergesehenes		Fr. 134'000.-
BKP 61 Reserve Unvorhergesehenes		Fr. 16'000.-
<b>Total inkl. Unvorhergesehenes</b>		<b>Fr. 150'000.-</b>



### BESCHLUSS

VOM 23. FEBRUAR 2023

GESCH.-NR. 2023-0163

BESCHLUSS-NR. 2023-42

#### KAPITALFOLGEKOSTEN

PLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNGEN	AKAT	BASIS	NUTZUNGS- DAUER	SATZ	BETRAG
Hochbauten	1040 Fr.	150'000.-	33 Jahre	3.03 % Fr.	4'545.-
Verzinsung				1.5 % Fr.	2'250.-
<b>Total im ersten Betriebsjahr</b>				<b>Fr.</b>	<b>6'795.-</b>

#### BETRIEBLICHE FOLGEKOSTEN

2% der Nettoinvestitionen Fr. 3'000.-

#### PERSONELLE FOLGEKOSTEN

Personelle Folgekosten sind vernachlässigbar, da sich der Unterhalt nur um weniger Quadratmeter erweitert.

#### EIGENLEISTUNGEN

Eigenleistungen sind im Kredit nicht enthalten (2 % von Fr. 150'000.00 = < Fr. 10'000.-).

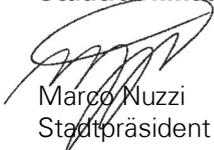
### TERMINE

Geplant ist, das Projekt im April 2023 umzusetzen.

**DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON**  
AUF ANTRAG DES RESSORTS HOCHBAU  
**BESCHLIESST:**

1. Für die Erstellung von geschlechtergetrennten Personalgarderoben mit Duschen im Stadthaus Effretikon wird ein Objektkredit von Fr. 150'000.- zu Lasten der Investitionsrechnung 2023, Projekt-Nr. 4200.5040.047, Anlagenummer 11273, bewilligt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a. Abteilung Hochbau
  - b. Abteilung Finanzen

#### Stadtrat Illnau-Effretikon

  
Marco Nuzzi  
Stadtpräsident

  
Peter Wettstein  
Stadtschreiber

Versandt am: 27.02.2023